



Programm

- 08:45 Stehkafee
- 09:00 Begrüßung, Einführung,
Vorstellung des Schulbauernhof Emshof
- 10:20 Workshop 1 (alle Schulformen)
**Legehennenhaltung in Deutschland -
Haltungsformen und Preisgestaltung**
- 12:00 Mittagsimbiss
- 12:45 wahlweise
- Workshop 2
**Vom Schaf zur Wolle – Was die
Schafwollverarbeitung mit einer
nachhaltigen Entwicklung zu tun hat**
(Schwerpunkt Grund- und Förderschule)
- Workshop 3
**Tiere im ökologischen Kreislauf – Die
Auswirkungen der Tierhaltung auf das Klima**
(Schwerpunkt Sekundarstufe I/II)
- 14:45 Reflexion und Feedback
- 15:00 Ende
- Die Veranstaltung kostenfrei.

Anmeldung per Post mit beiliegendem Anmeldebogen
oder per Mail **bis zum 07.11.2018**.

Thema

Ökologische Landwirtschaft gewährleistet eine gesunde Umwelt, trägt zum Klima- und Gewässerschutz bei, ermöglicht neben der gesunden Ernährung auch den Erhalt und die Schaffung der Biodiversität. Sie ist unverzichtbar für eine nachhaltige Entwicklung sowohl auf den Ebenen der Ressourcenschonung und der Verantwortungsübernahme gegenüber unseren Mitmenschen und der Umwelt als auch der ganzheitlichen Naturwahrnehmung. Die Themenfelder des Moduls schaffen vielfältige Möglichkeiten bei Schülerinnen und Schüler Kompetenzen für einen nachhaltigen Lebensstil zu fördern.

Für diese systemischen Zusammenhänge möchten wir Sie im Rahmen des BNE-Moduls sensibilisieren und Ihnen zugleich nützliches Hintergrundwissen vermitteln. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie sich das Themenfeld „Nachhaltige Landwirtschaft“ auch im schulischen Kontext erlebnisorientiert umsetzen lässt.

In den praxisnahen Workshops werden die Haltung und Nutzung von Hühnern und Schafen und die Auswirkungen der Tierhaltung auf das Klima thematisiert.

Wir geben didaktische und methodische Anregungen für Ihre BNE-Projekte mit leistungsdifferenzierten und altersangepassten Hinweisen, angelehnt an die Lehrpläne verschiedener Fächer und Schulformen.

Die SDG's (Sustainable Development Goals) greifen mit dem Ziel 12 "Verantwortungsvoller Konsum und Produktion" das Thema des Moduls auf.

Da die Veranstaltung überwiegend draußen stattfindet, achten Sie bitte auf wetterfeste Kleidung und robustes Schuhwerk.



VOM NUTZEN DER TIERE Tierhaltung und Konsum BNE-MODUL FÜR LEHRER*INNEN

- Termin: 13.11.2018
09.00-15.00 Uhr
- Ort: Schulbauernhof Emshof
Verth 14
48291 Telgte
Tel.: 02504/ 729688
www.emshof.de
- Zielgruppe: Lehrkräfte der Grund- und
Förderschule,
der Sek I und der Sek II



Diese Veranstaltung kann im Rahmen der Kampagne
Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit
2016 – 2020 als BNE-Modul angerechnet werden.

Workshop 1

Legehennenhaltung in Deutschland - Haltungsformen und Ökonomie (alle Schulformen)

Der Workshop beschäftigt sich mit der Legehennenhaltung. Er thematisiert diese Nutztierhaltung in der ökologischen und konventionellen Landwirtschaft und erarbeitet Lösungsansätze und Handlungsoptionen.

Die Teilnehmer*innen werden praxisnahe Methoden erproben wie Stallgrößen ermitteln, Tierdichte erfassen, durch Tierbeobachtung Rückschlüsse auf Haltungsformen und Wohlbefinden ziehen und sich mit Aspekten fairer Preisgestaltung beschäftigen.

Sie werden erleben, was die Haltung von Legehennen mit Welthandel zu tun hat und welche Möglichkeiten die Verbraucher*innen haben, dem massenhaften Töten von Küken entgegenzuwirken.



Workshop 2

Vom Schaf zur Wolle – Was die Schafwollverarbeitung mit einer nachhaltigen Entwicklung zu tun hat (Schwerpunkt Grund- und Förderschule)

Schafe werden aus unterschiedlichen Gründen gehalten: als Landschaftspfleger, Fleisch- und Wolllieferant.

Der Workshop beschäftigt sich mit dem Schaf als Wolllieferant. Wolle wird gewaschen, gekämmt und verarbeitet. Dabei wird überlegt, welche Vorteile natürliche Fasern gegenüber Kunstfasern haben und warum man mit der Wahl seiner Bekleidung einen Beitrag zu einer Nachhaltigen Entwicklung leisten kann.



Workshop 3

Tiere im ökologischen Kreislauf – Die Auswirkungen der Tierhaltung auf das Klima (Schwerpunkt Sekundarstufe I und II)

Die Tiere in der Landwirtschaft bilden seit jeher einen Kreislauf mit der Bewirtschaftung von Böden. Dieser sollte im ökologischen Rahmen und mit Bedacht auf Nachhaltigkeit stehen. Die vielfältigen Aspekte der aktuellen Tierhaltung werden beleuchtet insbesondere im Hinblick auf den Fleischverzehr und die Auswirkungen auf das Klima. Es wird angeregt über das eigene Konsumverhalten nachzudenken.

